Lebendiges Iffelhorft





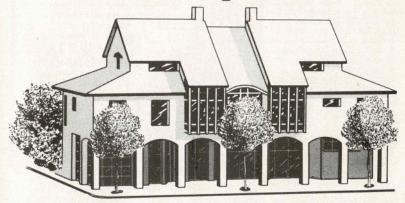






Nachrichten und Meinungen aus dem Kirchspiel - 13. Jahrgang - Heft 7, November 1989

Die neue Sparkasse



Das "Sparkassenhaus" wird geöffnet! — Sonntag, 10. 12. 1989: Tag der offenen Tür —

Endlich ist es soweit! Viele Kunden und Bürger aus Isselhorst und Umgebung haben sich in den letzten Monaten gefragt: "Wann ist es denn endlich soweit?" gemeint war hiermit die Fertigstellung des Sparkassenneubaues an der Haller Straße 135.

Jetzt, nach 1½ Jahren Bauzeit, ist das attraktive Gebäude fertiggestellt und bietet der Sparkasse, der Bundespost und vier Mietern in den Obergeschossen neue Räume.

Das Bauvorhaben wurde an alter Stelle, somit in zentraler Lage von Isselhorst wieder errichtet. Zuvor mußte das "Hotel zur Post" und die bisherigen Sparkassenräume abgebrochen werden, da diese den gestiegenen und ständig weiter wachsenden Kundenansprüchen nicht mehr gerecht wurden. Das architektonisch nach außen wie nach innen wohlgelungene Gebäude wird am 8. 12. 1989 in einer kleinen Feierstunde im Beisein des Verwaltungsrates der Sparkasse, Vertretern des Rates und der Stadt Gütersloh, der Nachbarn und der beteiligten Firmen und Handwerker vom Architektenehepaar Dipl.-Ing.

Joachim Osthus und Dipl.-Ing. Irmela Osthus-Spellmeier und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Gütersloh, Direktor Rolf Bennewitz, seiner Bestimmung übergeben.

Trotz eigenwilliger Gestaltung des Gebäudes stellt dieses keinen Fremdkörper im Ortskern dar. Deutlich sichtbar ist die gute Einfügung des Bauvorhabens in die vorhandene Nachbarbebauung. Es ist hier mehr als ein schmucker Neubau entstanden, denn das neue Haus und die Inneneinrichtung bilden eine harmonische Einheit.

Die "Besatzung" in der Sparkassengeschäftsstelle Isselhorst kann in Zukunft in hellen, modernen Räumen – in technischer wie in funktioneller Hinsicht bestens ausgestattet – ihre Kunden bedienen.

Kurz: Ein Haus mit viel Platz, zweckmäßiger Einrichtung und ansprechendem Stil.

Hierzu gehört insbesondere die Neueröffnung eines "Geldautomaten" im Eingangsbereich (Foyer) der Sparkasse. Mit der Kunden- oder der EC-Karte können sich jetzt Kunden und Nichtkunden rund um die Uhr mit Bargeld versorgen. Voraussetzung für die Geldabhebung ist die persönliche Geheimzahl.

Dieser Geldautomat ist übrigens der 7. der Sparkasse Gütersloh. Die Benutzer — wie gesagt: es werden auch die Scheckkarten von anderen Kreditinstituten angenommen — erhalten, wie allgemein üblich, pro Tag bis zu DM 400,— ausgezahlt.

Ein weiterer Geldautomat ist innerhalb der neuen Kassenhalle installiert. Dieser soll den Kassierer bei seiner täglichen Arbeit entlasten. Bei der Bedienung der beiden Geldautomaten geben die Mitarbeiter gerne Hilfestellung, um evtl. Hemmungen vor diesen elektronischen Kassen abzubauen.

Zu den weiteren Kundeneinrichtungen, die von den Isselhorster Bürgern in Anspruch genommen werden können, gehört auch eine Tag- und Nachttresoranlage, Schließfächer für Sparkassenbücher, zwei KontoauszugdrukWenner aus Brackwede (über 80 Jahre alt) wurde das Mosaik restauriert und an seinen neuen Platz angebracht.

Die geräumige neue Kassenhalle bietet zukünftig auch der Vertretung der Provinzial-Versicherung Platz. Die Kunden wurden bisher in Isselhorst vom Ehepaar Hanna und Karl Bethlehem betreut; zukünftig ist das Provinzial-Team



ker und natürlich ein großes Schließfachangebot im neuen Tresor.

Im Tresorvorraum werden die Kunden auch das Mosaik aus der alten Kassenhalle der Sparkasse wiederfinden.

In Eigeninitiative wurde dieses Mosaik von Herrn Hans-Georg Baumeister, Niehorster Straße, abgetragen und gerettet. Zusammen mit dem Künstler. Herrn Cahmen während der Geschäftszeiten der Sparkasse vor Ort in Versicherungsfragen für die Kunden präsent.

In der neuen Sparkasse wird ebenfalls das komplette Angebot der LBS-Bausparkasse und der LBS-Immobilien GmbH angeboten.

Der Geschäftsbetrieb der Sparkasse und Bundespost wird am 11. Dezember 1989 um 8.30 Uhr



aufgenommen.

An dieser Stelle ist den Nachbarn ein Dank auszusprechen! Sie haben während der Bauzeit Beeinträchtigungen und Baulärm, aber auch die verringerten Parkmöglichkeiten an der Haller Straße ohne großes Murren ertragen.

Für gute Parkmöglichkeiten sorgt die Sparkasse im Frühjahr, wenn auf dem rückwärtigen Teil des Grundstückes ein großes Parkplatzangebot bereit gestellt wird. Herzlich Willkommen heißt die "Sparkassenmannschaft" am 10. 12. in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr die Kunden und Bürger aus dem Kirchspiel Isselhorst zum "Tag der offenen Tür".

Die Besucher haben Gelegenheit, hinter die Kulissen und in den Tresor zu schauen und die Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe in allen Räumen der Sparkasse kennenzulernen.

Eine Kapelle spielt schmissige Jazz-Musik, Würstchen, Getränke, Waffeln und Glühwein warten auf die Besucher.

Für die Jüngsten unter ihnen wird ein großer Luftballonwettbewerb gestartet und das Knax-Licht-Roulett aufgebaut. Für die älteren Besucher wird ein kleines Präsent bereitgehalten.

Bitte besuchen Sie uns! Ab 11. Dezember 1989 stehen die Mitarbeiter zu den bekannten kundenfreundlichen Öffnungszeiten —



täglich durchgehend von 8.30 bis 16.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr — für Sie im neuen "Sparkassenhaus" bereit.

Die persönliche und individuelle Kundenberatung, ergänzt durch eine qualifizierte und umfassende Leistungspalette, soll weiterhin kennzeichnend für den bekannt guten Kundendienst durch die Sparkassenmitarbeiter sein.

Die neue Technik soll uns in der Arbeit unterstützen — die diskrete und seriöse Abwicklung von Geldgeschäften auch weiterhin ermöglichen. Wir bedanken uns hier für das Vertrauen, das uns in den provisorischen Räumen während der Bauzeit entgegengebracht wurde. Wir möchten, daß Sie sich bei uns im neuen Haus wohlfühlen. Denn bei der Planung der neuen Sparkasse wurde zuerst an die Kunden und Einwohner gedacht.

Lassen Sie sich überzeugen!

F.W.H.

* * *

Bussemas hilf bauen!

GEBR. RUSSETTIS



Baustoffe · Betonwaren Verbundpflaster · Fertigteildecken · Fertiggaragen

Aus eigener Fertigung:



-Kunststoff-Fenster

Sämtliche Baustoffe von der Kellersohle bis zum First. Berliner Straße – Ecke Osnabrücker Landstraße · Telefon (0 52 41) 66 17

Medien-Konzept-Büro

Unter dieser Bezeichnung hat am

1. September Dieter Komorowski, Am Dorfgraben 16, ein
Beratungsbüro für kleine und
mittlere Unternehmungen eröffnet.

Zuvor war er seit 1965 Mitarbeiter im Hause Bertelsmann und als solcher zuletzt Geschäftsführer der VIT-Film- und Fernsehproduktion. Diese hat auf dem Hofe



Osthus einerseits Videofilme für die Wirtschaft erstellt und ist andererseits dem Lesepublikum bekannt geworden durch die Reihe "Video & Buch", einer neuartigen Kombination von Sachbuch und Videofilm.

Die dort gesammelten Erfahrungen, vor allem aber der Schatz der während dieser Tätigkeit geknüpften Kontakte in den verschiedensten Bereichen der Wirtschaft, will er in seiner neuen Firma für kleine und mittlere Unternehmungen nutzbar machen.

Druckerei Köbberling

Formularsätze usw., Stempel, Familiendrucksachen, Einladungen, Dankkarten Isselhorster Straße 420 Mühlengrafahr \$6 8165 Schwerpunktbereiche Tätigkeit sind Existenzgründung, Unternehmens- und Wirtschaftsberatung sowie der Osthandel. Wenn sich beispielsweise ein kleiner Betrieb für den EG-Binnenmarkt rüsten oder die Chancen des Exports in die sich öffnenden Länder des Ostblocks nutzen will. wenn es angebracht erscheint, den eigenen Betrieb auf seine Wettbewerbsfähigkeit zu durchleuchten oder die Frage der Neugründung mit Finanzierung und Organisaion ansteht, dann ist Dieter Komorowski der richtige Ansprechpartner, der weiß, wo, wer, was macht, kann hat, der weiterhilft. Informiert sein ist alles. Zu wissen, wer für die Lösung der eigenen unternehmerischen und betrieblichen Probleme in Betracht kommt, ist schon der halbe Erfolg.

Dieter Komorowski versteht seine Aufgabe daher in erster Linie als Kommunikations- und Kontaktberater, der Verbindungen herstellt und Wege aufzeigt, als All-round-man in Sachen Beziehungen.

Geschenk-Galerie Steinbeck

Isselhorster Kirchplatz 15

4830 Gütersioh · 2 05241/67119

Ein Laden voller Geschenk-Jdeen!

Schauen Sie doch mal rein!

Einkauf auf dem Bauernhof

Wir möchten ein Verzeichnis aller direktvermarktenden Landwirte und Gartenbesitzer veröffentlichen und bitten diejenigen Erzeuger, die darin aufgenommen werden möchten, uns das mitzuteilen.

Tel. 67425 oder 67663



Telefon (0 52 41) 6 72 05

Erinnerungen out meiner Kindhäit

Et was in de Adventsteit 1942. Vadder, Mudder un ik födden medden Rah' up Vißeiden no Blankenhagen. Do beßöchen wei en weitläufigen Vowandten. Et was oll derbe kault, os wei us ümme half dräie ubben Pad maken. Mudder hadde ßümstmakte Handwiamerstulpen up die bäiden Lenkerchrifte bounen. Ik hadde ßümststrickte Fousthandsken an. Et was oll ßo kault, dat us unnerwächens de Auern kniaben.

Os wei ankaimen, chafft ärst Kaffee un Kauken un dann wochte votellt. De Houshäier konn derbe köüern, he was nämlich os junger Kerl in Deutsch-Ostafrika wian. Dat was no to Kaisers Teiden, os wei no in Afrika Kolonien hädden. Meine Ellern mäinen ümmer, dat wol Viales jawerdriaben wöier, wat de Onkel votelle. Ik luster ower ümmer chespannt tau, un konn nich chenauch haiern. Wei häd no wunderschöne Straußenfian, de de Onkel den Vowandten methrocht hadde. Et chaff Teiden, do drüajen de Fruslöue Büake Fian an'n Hane

Bein' Votellen vochäit Teit un Stunne, un os wei us ümme hal fachte upn Pad no hous maken wollen, hadde et anfangen to schneijjen. Us ahne nix Choddes. Et lach oll Bo taijjen cm Schnäi. Wei stüapeln löß. Vadder und Mudder wünsken sik, dat Be oll to hous wöiern. Vo mei waßt ärst en Vochnöüjen, et was de ärste Schnäi in düaßen berüchtichten Winter. - Domols stond dat Hous von ousen Vowandten olläine, midden in Failern un Wisken. Bet no de Holler

Schtrode wöiern et blaut Wiage, do ärst was de fasten Schossäi. Et was stockdöüster, de Mone schain nich, man ßoch nich Hand vo Augen. De Dynamo rutske un de Lüchten broche nich vial. Ouderdem mössen wei in'n Kreije de Fahrradlampen vodunkeln. Läider hadde ßein Lampenchlas



von innen met schwadden Papeier voklefft, et droffe blaut no äin Schlitz von äin x Beß cm freich Bein. Düt was von buaben dal voordnet, os Schutz vo feindliche Fläijer. Vondage wär't de chanzen Nacht nich richtig döüster, de vialen Lampen von Chöütsel un Umchiabung bewirket dat oll.

Wei mössen ouse Ria schouben, et was chlatt un et was auk käine Schpouer to Bäin, cheschwaige denn, dat äiner Bahn schlöüert hadde. Met äinen mol Batt Vadder innen Schoßäichraben, we wüssen nich ma, wo wei wöiern. Wei schtölkern weider un ßaiden dann von'n Schtacheldroht. Ik kraicht baule medde Angest. Wenn wei stönnen un lustern, was owwer auk charnix to haiern. Et was weindstill un Motorencheräusche chafft domols nich. met äinen mol haiern wei äin lei-Chlockenchebimmel kamm äin Piarschleiern jawer de Hofbräin dohiar. De hadde Bonne Tronfuntzel von Kabidlampen anne Beit und wei Böjen Bo iamkens en Lechtschein. Wei ohmen up un Mudder Bia. Chod sei dank, denn wei wöiern char nich weit von'n Wäch von awe. Nou hädden wei de Orientierung weier un et douer nich lange, kaimen wei ok no Haaks Füchten un uppe Schoßäi. Wei mössen den chanzen Wech no hous schouben. Düt make doch ollerhand Moije un Bo brouken wei wäinichstens nich to fräisen. -To hous ankuamen, chänkt' int Bedde un ik häwwe schloben, dat dat äine Auge dat annere nich ßäin häw. Wilfried Hanneforth

Vißeiden - Besuch (Visite) Frustöne - Franca Hane - Huzt Schossäi - Straße Mone - Mond äin × Beß -1×6 Fläijer - Flugzeug Rah - Fahrrad Ria - Fahrräder Bahn schlöüert - Schnee geschoben Piarschleien - Pferdeschlitten Tronfunzel - Karbid- oder Petroleumlampe



Telefon (0 52 41) 6 72 05

Kulturkreis Isselhorst

Veranstaltungen im Winterhalbjahr 1989/90

Montag, 4. 12. 1989 Farbdiavortrag Dr. Rolf Lachner, Bünde Vogelwelt der Seychellen

Montag, 8. 1. 1990 Farbdiavortrag Dr. Rolf Lindemann, Münster

> China — 1,1 Milliarden Menschen zwischen Mao und Modernisierung — Peking und Chinas Norden

Montag, 5. 2. 1990 Farbdiavortrag Heinz-Otto Rehage, Biologische Station "Heiliges Meer" Naturschutzgebiet "Heiliges Meer" — aus der Arbeit einer biologischen Station —

Montag, 5. 3. 1990 Farbdiavortrag in Überblendtechnik Dr.
Norbert Humburg, Aerzen
Auf de Spuren der Weserrenaissance
jeweils 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus,
Steinhagener Straße



Blusen, sportlich und elegant, für die anspruchsvolle Kundin auf Wunsch auch mit passendem Rock.
Einzelanfertigung möglich.
Verkauf töglich: 15°°-18°° außer Mittwoch

Heidemarie Wulf Messingweg 3 4830 Gütersloh 12 Telefon: 0.52 41/6 76 85

Samstag: 10°°-12°°

Überraschung zum Weihnachtsfest

Gleich zwei Gewinne über je DM 1.000,— aus der Novemberziehung des "PS-Sparens" konnten Kunden der Sparkasse für sich "verbuchen"!

Zusammen mit einem prächtigen Blumenstrauß konnten Frau Ingrid Banze und Herr Ewald Berger, beide aus Isselhorst, die Gewinne in Empfang nehmen. Insgesamt kamen im Jahr 1989 für die Kunden der Sparkasse Gütersloh Gewinne von 5,— bis 10.000,— DM in Höhe von DM 428.615,— zur Ausschüttung. Die große Beteiligung der Kunden ermöglicht es inzwischen, daß monatlich durchschnittlich jeweils 2 mal 10.000,- DM als Gewinne mit dabei sind. Es kommen ständig neue PS-Sparer hinzu, die "so ganz nebenbei" durch den Einsatz von 10,- DM sofort 8,- DM sparen und DM 2,— für die Auslosung einsetzen. Der Spargewinn beträgt in jedem Falle nach zwölf Monaten DM 96,-. Zusätzlich wird von der Sparkasse ein Gratislos bereitgestellt. - Und die Gewinnchancen reizen natürlich, sich evtl. mit mehreren Losen zu beteiligen -. Unser Foto zeigt die Übergabe der PS-Gewinne durch Frau Gollner und Herrn Helling an die strahlenden Gewinner. Mit auf dem Foto ist Philipp Banze, der zuvor in der neuen Schalterhalle der Sparkasse den dort tätigen Handwerkern bei ihrer Arbeit zugesehen hat.



* * *

Postkasten an der Schmiede

Wer im Isselhorster Norden, im Bereich der Siedlung "Auf dem Felde" seine Post in den Briefkasten werfen möchte, geht seit kurzem zur Grillschmiede. Dorthin wurde neuerdings der Briefkasten – zuvor am Hause Schütter plaziert – verlegt.

Und wer ein paar Briefmarken und Postkarten kaufen möchte, kann dies ebenfalls mit wenigen Schritten Fußwegs tun: der geht nämlich ins Haus nebenan, zum haben und es wird so, wie sie es wollen", beschreibt der Schmied die Freude an seiner Hände Arbeit.

Insbesondere für Landwirtschaft und Landschaftsgärtner bietet Hermann Buse nicht nur seine Arbeitskraft in der Schmiede an. Er handelt mit Maschinen vom Wiesenmäher bis zum Traktor, und seine Werkstatt steht auch für Reparaturen zur Verfügung. In seinem Laden werden für hier auch der Hobbygärtner und -handwerker — und zwar in Profiqualität.

Schmiede, Landmaschinen und Eisenwarenhandel werden hier an historischer Stätte betrieben. 1892 erwarb der Großvater von Hermann Buse, Hermann Kleine, vom Hof Friedel Krull das Schmiedeinventar und kaufte 1904 die heutige Besitzung an der Haller Straße. Dort schuf sich sein Vater, Schmiedemeister Hermann Buse sen., einen guten Ruf als Dorfschmied, der besondere Erfahrung im Pflugbau hatte.

Von ihm übernahme Landmaschinenmechanikermeister Hermann Buse jun. das Geschäft. Die Aussichten für die Fortführung der Familientradition sind gut: Sohn Burkhard macht derzeit eine Lehre als Landmaschinenmechaniker. Es gibt also Chan-



Heinz Joecks, Bauunternehmung Hoch- und Stahlbetonbau

Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton-, Putzund Verblendarbeiten

NEUBAU - UMBAU - ANBAU

Nickelweg 12 · 4830 Gütersloh-Isselhorst Telefon (0 52 41) 6 71 35

richtigen Schmied, zum Schmied Buse. In seinem Laden werden in Kürze neben Äxten, Spaten und Forken auch Postwertzeichen verkauft werden.

Nur wenige Meter entfernt brennt seit einigen Jahren wieder das Schmiedefeuer, das mit gut 1 000 Grad Celsius die geeignete Temperatur erreicht, um Eisenstücke auf ideale, traditionelle Art und Weise unter dem Hammer des Schmiedes auf dem Amboß zu verbinden. Grobschmiedearbeiten jeder Art werden hier ausgeführt. "Ruckzuck", wenn es sein muß, hilft Hermann Buse iun, seinen Kunden. Gelegentlich werden auch, wie es früher so oft erforderlich war, wieder Eisenreifen auf die hölzernen Räder eines Karrens gezogen. "Es ist herrlich, wenn sie ein Teil auf dem Amboß



Landwirte etwa Häckselgabel, verschiedene Kartoffelforken oder kräftige Bullenketten angeboten. Aber Spaten, Gabeln, Drahtseile, Karabinerhaken sowie andere Eisenwaren findet cen, daß das Feuer unter der Esse auch in Zukunft immer wieder angezündet wird.

Reinhard Kniepkamp



Telefon (0 52 41) 6 72 05

"SICHERHEIT AUF **GEGENSEITIGKEIT.**"



Ihre Sicherheit in guten Händen

Wir sind ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Diese Bezeichnung enthält nicht nur ein gutes Stück Tradition, sondern hat für uns auch heute noch eine große Bedeutung. Weil wir keine Gewinne erzielen müssen, können wir unsere Beiträge nach dem tatsächlichen Bedarf ausrichten. Bei uns ist Sicherheit preiswert, ehrlich und überschaubar

Die ISSELHORSTER Versicherung V.a.G. seit 1883 Haller Straße 90, 4830 Gütersloh 12 Telefon 05241/67004



Versicherung V.a.G. seit 1883

Junges Deutsches Blechbläserensemble am 23. Dezember wieder in der Ev. Kirche!

Für viele Menschen - nicht nur in Isselhorst - ist dieses Konzert schon ein traditionelles "Muß" im vorweihnachtlichen Terminkalender. Es wäre schön, wenn dieses Jahr wieder ein paar Besucher mehr den Weg in unsere Kirche finden, denn die Mischung aus besinnlicher Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest und bläserischem Hörgenuß ist eine echte Bereicherung unseres Kulturlebens.

Die sechs jungen Musiker kommen alle aus dem ostwestfälischen Raum und sehen ihren Ursprung im Posaunenchor verwurzelt. Durch ständiges Üben, qualifizierten Einzelunterricht und einer Portion Talent haben sie es in ihren jungen Jahren

schon weit gebracht: Alle sechs sind Preisträger im Wettbewerb "Jugend musiziert" (z. T. sogar erste Bundespreisträger!) und spielen - oder spielten - in international renommierten Jugendorchestern, wie z. B. EG-Jugendorchester, dem Orchester



Schleswig-Holstein-Musikfestivals oder der Jungen Deutschen Philharmonie mit. Der Anfang des Blechbläserensembles, das hier zu hören sein wird, läßt sich auf das Jahr 1983 zurückverfolgen. Damals trafen sich zwölf junge Bläser, die sich im hiesigen Jugendorchester den "Jungen Sinfonikern" - kennengelernt hatten, um in eigener Regie Blechbläserkonzerte aufzuführen. Übriggeblieben sind nun diese sechs, die seit etwa vier regelmäßig Konzerte Jahren geben und sich durch ihre sehr guten Leistungen einen hervorragenden Ruf erworben haben. Hier die Musiker im einzelnen:

Trompete - Rüdiger Meyer: geb. 1965 in Lage, Musikstudium an der Musikakademie Detmold bei Prof. Max Sommerhalder, z. Z. Aushilfe beim Symphonischen Orchester Berlin

 Jörg Häusler: geb. 1967 in Espelkamp, Zivildienst beim Posaunenwerk, Musikstudium an der Musikakademie Detmold bei Prof. Max Sommerhalder

 Malte Steinsick: geb. 1966 in Gütersloh, Zivildienst beim Posaunenwerk, Musikstudium an der Musikhochschule Essen bei Prof. Wolfgang Pohle

Horn – Michael Koch: geb. 1964 in Bielefeld, Musikstudium an der Musikhochschule Köln bei Prof. Erich Penzel, z. Z. Solohornist beim Symphonieorchester der Stadt Münster



Posaune — Mathias Imkamp: geb. 1967 in Gütersloh, Musikstudium an der Musikakademie Detmold bei Prof. Heinz Fadle, z. Z. Zivildienstleistender im Hermann-Geibel-Haus, Gütersloh

 Eckard Meyer: geb. 1964 in Lage, Musikstudium an der Hochschule für Musik Hamburg bei Prof. Joachim Mittelacher, z. Z. Praktikum an der Hamburger Staatsoper

Das Programm verspricht dieses Jahr wieder sehr interessant und vielseitig zu werden. Neben zeitgebundenen Choralpartiten, hauptsächlich von J. S. Bach, und typischen Bläsersätzen des Barock, wird der Höhepunkt des Abends sicherlich das hochromantische Bläsersextett von



Böhme sein. Es war schon schwierig genug, überhaupt die Noten dieses Stückes zu bekommen, aber den jungen Bläsern ist es gelungen und nun können sich die Isselhorster auf dieses selten zu hörende Stück freuen. Auch ein Werk der Moderne ist im Provon J. S. Bach und Felix Mendelssohn-Bartholdy sein, die Ruth Freymüller (aus Bielefeld. Gesangstudium Hamburg), und Tatjana Sotin (aus Hamburg, Gesangstudium Köln), darbieten werden. An der Orgel begleitet die beiden Thomas Nikisch, der in Herford Kirchenmusik studiert. Als Schlußwort bleibt zu sagen, daß dieses schöne - schon ein wenig Tradition gewordene Konzert - regen Zuspruch verdient hätte. Nicht nur, um den jungen Bläsern ihre Mühe und ihr Engagement zu danken, sondern auch um etwas Besonderes am Ende einer eigentlich außergewöhnlichen Jahreszeit zu erleben. Eine besinnliche und musikalisch genußvolle Stunde als





Salon Gerhard Kitzig

Isselhorster Str. 415 4830 Gütersloh 12 Tel. (0.52 41) 674 06 + 681 05

Ihr Friseur in Isselhorst

gramm. Nämlich das Blechbläsersextett des ungarischen Komponisten Ferenč Hidaš. Nicht ein Pausenfüller, sondern sicherlich eine attraktive Bereicherung des Abends werden zwei Arien für Sopran. Alt und Orgel

Abschluß einer heute leider oftmals viel zu hektischen Vorweihnachtszeit.

Samstag, 23. Dezember 1989 Ev. Kirche Isselhorst

— Eintritt frei — Beginn um 20 Uhr



Telefon (0 52 41) 6 72 05



Bald ist es wieder so weit!

Am Samstag, dem 2. Dezember um 14 Uhr, öffnet der Weihnachtsmarkt wieder seine Pforten. Auf dem Kirchplatz, in der Festhalle und in den Räumen der alten Schule erwartet Sie eine vorweihnachtliche Stimmung.

Bei der Ausschmückung des Kirchplatzes hat sich die Werbegemeinschaft dieses Mal besonders viel Mühe gegeben.

In gewohnter Weise steht wieder ein großer Tannenbaum vor der Kirche. Zahlreiche Tannenbäumchen umsäumen den Markt. Neben einem Torbogen werden auch noch zwei große Laubbäume mit Lichterketten geschmückt. Für das umfangreiche Angebot an den Verkaufsständen waren viele fleißige Hände von der ev. Kirchengemeinde, kath. Kirchengemeinde, Eltern des Kindergartens, CVJM, DRK, AWO, Fußballverein, MS-Kontaktkreis und Landfrauen schon lange vor dem Weihnachtsmarkt am Werk. Natürlich fehlen auch nicht der Glühweinstand der Werbegemeinschaft, sowie weitere Stände deren Mitplieder.

In diesem Jahr dürfen Sie sich besonders viel Zeit zum Stöbern und Klönen nehmen, denn Samstag und Sonntag ist der Markt bis 20 Uhr geöffnet!

Mit den Darbietungen des Posaunenchores und des Chores der kath. Kirchengemeinde in der Isselhorster Kirche am Sonntag um 18 Uhr klingt der Weihnachtsmarkt dann langsam aus.

A. Rondik-Paul



Bücher zum Lesen und Schenken

Auf dem Weihnachtsmarkt wird wieder ein Büchertisch des Lebendigen Isselhorst zu finden sein. Vom Wanderbuch über Dönekes und Rezepte bis zum Dokumentarbildband haben wir zusammengetragen, was uns an bodenständiger Literatur lesens- und schenkenswert erschien.

Unser Standardsortiment ist unter anderem um drei Neuerscheinungen bereichert. Anknüpfend an die vielbeachtete Ausstellung der Heimatstube "vom Flachs zum Leinen" können wir jetzt ein wunderschönes Buch von Marianne Fasse vorlegen, das diese wirtschafts-, sozial- und kulturgeschichtliche Besonderheit gerade unserer Gegend in all' ihren Ausformungen darstellt.

Über den Kriegsbeginn 1939 ist in diesem Jahr viel geschrieben worden, fast immer in der üblichen Art und Weise als "Geschichte der großen Männer und Ereignisse". Friedrich Steinmeier aus Bünde erzählt vom Alltag im Kriege und der Zeit danach aus der Sicht des damals Fünfzehnjährigen. Lächelnd erinnert er sich einer harten aber dennoch herzlichen Zeit.

Schließlich kommt in diesen Tagen der vierte Band der Reihe "Damals bei uns in Westfalen" heraus. Fred Kaspar hat in Archiven Bilder und Berichte über die Alltagswelt in Kleinstadt und Dorf aufgestöbert und zu einer ebenso spannenden wie lehrreichen Dokumentation zusammengestellt.

Sie sind eingeladen zum Stöbern und Schmökern!



Telefon (0 52 41) 6 72 05

WIR MACHEN ERNST: jetzt alle gebrauchten FIAT's bei uns mit Kat!!

Das neue Wanderbuch

"50 Rundwanderwege im Kreis Gütersloh" von Manfred Carnap, erschienen im Frühjahr 1981 im Flöttmann-Verlag - "Wandern im Kreis Gütersloh" vom selben Autor, erschienen im Herbst 1989 im selben Verlag: Was ist geblieben, was ist verändert worden? Geblieben sind selbstverständlich die Grundzüge der Wandermöglichkeiten, die unser Kreis bietet, und innerhalb von acht Jahren gibt es keinen derartigen Landschaftswandel, daß völlig neue Wanderziele zu entdekken wären oder ganze Land-

Am langen Samstag

10.00 - 16.00 Uhr geöffnet

Besuchen Sie unsere große Küchen-Ausstellung

Oder rufen Sie uns einfach an: (0 52 41) 64 94.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr.

Ausstellungsküchen zu einmaligen Konditionen.

in Gütersloh-Isselhorst, Haverkamp 37.

striche fürs Wandern ausfielen. Gleichwohl enthält das neue Wanderbuch eine Fülle von Abänderungen der vorgeschlagenen Routen, Auslassungen, neue Teilstücke, die sich in ihrer Summierung als qualitative Verbesserung der Wandervorschläge erweisen dürften. Das Buch enthält auch ganz neue Vorschläge. wie z. B. Weg 23 von Steinhagen durch die Feldmark nach Obersteinhagen, Weg 39 durch den Gütersloher Norden oder Weg 42 "Über den Mönchsweg". Jetzt ist auch der Südkreis mit einem

6 km langen Weg ab und bis Langenberg vertreten. Demgegenüber werden die Rundwanderungen von Schloß Holte-Stukenbrock zum Bokelfenn und zu den Emsquellen nicht mehr vorgeschlagen.

Das neue Wanderbuch enthält neben den Rundwanderwegen auch Vorschläge für Streckenwanderungen, die Vorschläge 36 ("Zwischen Strangmühle und Neue Mühle") und 41 ("Von Isselhorst nach Marienfeld"); diese Tatsache dürfte der Anlaß zur Änderung des Buchtitels

gewesen sein.

Es könnte vorkommen, daß der eine oder andere Weg, den die 1. Auflage des Wanderbuches enthielt, im neuen Buch vermißt wird: dieser Weg könnte jetzt unter der Überschrift einer anderen Gemeinde zu finden sein; so ist z. B. der Waldweg um das Gut Niedick damals Versmold — Pekkeloh, jetzt Harsewinkel zugeordnet. Wegebescheibungen

Wegebeschreibungen sind vielfach so gründlich bearbeitet worden, daß die Artikel des neuen Buches als echte Neufassungen anzusehen sind. Die Tatsache, daß der eben erwähnte Weg in der Umgebung des Gutes Niedick in der alten Fassung 124, in der neuen über 245 Wörter umfaßt, mag als Indiz für die gründliche Überarbeitung angesehen werden. Diese Veränderungen sind vielleicht nicht ohne weiteres augenfällig, sie zeigen sich beim Vergleich der beiden Fassungen und stellen dann die Sorgfalt des Verfassers unter Beweis.

Hand in Hand mit diesen qualita-



tiven Verbesserungen gehen Änderungen, die das Äußere des Büchleins und die Gestaltung der Artikel betreffen. Das Format ist mit 20×11 cm statt 19×12 cm schlanker geworden, das Büchlein dürfte jetzt noch besser in der Jackentasche unterzubringen sein. Um 88 Seiten umfangreicher ist es jedoch kaum weniger handlich als sein Vorgänger. Die Wandervorschläge sind in der bewährten Weise beschrieben und auf Kartenausschnitten dargestellt, jetzt in formatfüllenden Meßtischblatt-Auszügen.

Dadurch dürfte die Orientierung

Wilhelm Meibrink

Bau- und Möbelwerkstatt
Bestattungen – Überführungen

4830 Gütersloh-Hollen

Münsterlandstr. 54 · Telefon (05241) 67131

auf Parkplätze, Anfahrt, Weglänge, Gehzeit, Markierung, Wanderkarten, Einkehrmöglich-

den Weg zu machen, fördern. Der Preis dieses Büchleins liegt dem Vernehmen nach etwas höher als der von 1981. Die vielen qualitativen und organisatorischen Verbesserungen machen sich aber auf jeden Fall bezahlt. Dieses Wanderbuch kann jedem Wander- und Heimatfreund guten Gewissens empfohlen werden, nicht nur deshalb, weil sein Verfasser Isselhorster Mitbürger ist, sondern weil die vielen, oben aufsondern weil die vielen, oben aufschaften.

Motivation, sich überhaupt auf

haben, das man als vorbildlich bezeichen darf. Wolfgang Deiting Das Wanderbuch ist auf dem Weihnachtsmarkt erhältlich am Büchertisch dieser Zeitung zum Preise von DM 19.80.

gezeigten Verbesserungen zu

einem Qualitätsniveau geführt

Horst Martenvormfelde

Schlossermeister

Bauschlosserei · Sonderanfertigungen Reparaturen · Elektro-Antrieb für Türen u. Tore

Krullsweg 74 · Telefon 64 57

in der Landschaft wesentlich erleichtert werden und es wird noch besser möglich sein, auch der weiteren Umgebung des jeweiligen Standortes Aufmerksamkeit zuzuwenden. Die einzelnen Wandervorschläge sind nach keiten und allgemein Wissenswertes vorangestellt; das wird sicherlich die Auswahl einer Wanderung vereinfachen und die



einem konsequent eingehaltenen Grundsatz aufgebaut: den Routenbeschreibungen sind Hinweise DamenOberbekleidung
für die modebewußte Frau

Zum 1. Advent
Super-Angebote für Sie!

An der Lutter 15 (Gärtnerei Kollhörster), Gütersloh-isselhorst
Telefon (0 52 41) 681 18

Verkaufszeit: Mo.–Fr. 10–13 und 15–18 Uhr; Sa. 10–13 Uhr

Alter Brauch bereitet große Freude — mit den Adventssängern auf dem Weg zur Weihnacht.

Der Wecker rappelt, unsanft wird die Nachtruhe unterbrochen. Ein Blick auf die Zeiger: ½, nach vier Uhr!? Ach richtig, heute ist ja Adventssonntag und Zeit zum Aufstehen. Frische, klare Luft strömt mir draußen entgegen. Vereinzelt blinken Sterne am Himmel. Die Straßen sind leer. Im Gemeindehaus des Pfarrbezirks Epiphanias-Kirche (Postdamm) empfängt mich adventlicher Kerzenschein und Duff

unsere Anlagealternative

Anlage bereits ab DM 5000,-

Verfügungen im Rahmen der

sicher und ertragsstark

guten Kaffees. Die Frauen der Frauenhilfe, schon seit Jahren uneigennützig an den Adventssonntagen tätig, haben auch dieses Mal alles mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gut vorbereitet. Nach dem gemeinsamen Frühstück erschallt dann erstmals aus fünfzig Kehlen der Choral "Wie soll ich Dich empfangen". — Es ist Advent.

In drei Gruppen aufgeteilt, geht es nun auf den Weg. Aus zwanzig Männern, im Alter von zwölf bis 60 Jahren, besteht meine Sängergemeinschaft. Unseren Rundgang beginnen wir in Richtung Tennishalle. Bei unserem Sangesbruder Werner Rethage wartet die erste Überraschung auf uns. Nach unserem Gesang bittet uns Frau Rethage zur Stärkung in ihr Haus. Eine große Schüssel mit heißen Bockwürstchen steht für uns bereit. Frisch gestärkt überqueren wir den Postdamm in Richtung Blankenhagener Weg. Weiter geht es über Wege und Wiesen zu den einzeln gelegenen Bauernhöfen. Hier und da ein zusätzliches Licht in Gestalt einer Adventskerze vor den Fenstern: Ein Gruß und auch ein Dank an die Sänger.

Der Blankenhagener Weg liegt hinter uns. Während die Lutter leise in ihrem Bett dahinplätschert, dringt von fern Posaunenschall an unsere Ohren. Seit Jahren schon ist in der Frühe der Adventssonntage auch der Posaunenchor der Isselhorster Kirchengemeinde unterwegs und erfreut mit seinen Adventschorälen.

Während im Osten eine leichte Erhellung des Himmel wahrzunehmen ist, wandert die Gruppe weiter in Richtung Isselhorst. Ein guter Freund des Adventssingens beantwortet den Gesang mit einem markanten "Dankeschön". Eine Dose mit selbstgebackenen Plätzchen und eine Flasche "Heimatwasser" ist, wie auch gelegentlich an anderen
Stellen, das äußere Zeichen des
Dankes.

Inzwischen geht es auf sieben Uhr zu. Das Ende des Rundganges kommt näher. Vom Hunderennplatz aus ist schon bei klarem Himmel, hinter dem feinen Ast-



regelmäßige und/oder einmalige Einzahlungen

gesetzlichen Bestimmungen jederzeit möglich

Sprechen Sie mit uns

♥ Spar- und Darlehnskasse Isselhorst

Mehr als Geld und Zinsen



Telefon (0 52 41) 6 72 05

WIR MACHEN ERNST: jetzt alle gebrauchten FIAT's bei uns mit Kat!!

und Zweigwerk als schöne Silhouette, die Gaststätte Mühlenstroth zu sehen. Hier ist die Endstation unseres Rundganges.

Wir stehen noch einmal zusammen und beenden unseren adventlichen Rundgang am ersten Advent mit dem demütigerwartungsvollen "Wie soll ich

Dich empfangen".

Nach dem feierlich-getragenen "Macht hoch die Tür, die Tor macht weit" am zweiten Advent folgt der dritte Advent mit dem zur Besinnung rufenden "Mit Ernst o Menschenkinder, das Herz in Euch bestellt" und dann der vierte Advent mit dem Choral "Dein König kommt, o Zion".

In froher Erwartung des Christfestes löst sich unsere Gruppe wie auch die vielen anderen Gruppen der Adventssänger auf, in der Hoffnung und dem Bewußtsein. vielen Bürgern unserer Gemeinde ein wenig Advent und Weihnachtserwartung gebracht zu haben. Es werden sicher nicht viele Bürger sein, welche dieses Singen als ruhestörenden Lärm empfunden oder an dem manchmal etwas unebenen Anstoß genommen Gesang haben. Den Kranken und Einsamen aber wird mit diesem alten Brauch eine Freude bereitet, die sie gewiß in der Adventszeit nicht missen möchten.

Zur Geschichte des Wächter- und späteren Adventssingens:

Schon Ende des 18. Jahrhunderts hat sich die Sitte des Wächtergesanges fest in Gütersloh eingebürgert. Gesungen wurde in der damaligen Zeit an den vier Adventssonntagen und am Sontag nach Weihnachten um zehn Uhr abends, sowie an Silvester zum Jahreswechsel um 24 Uhr. Bei diesem nicht offiziell organi-

sierten Wächtergesang ließ es sich nicht vermeiden, daß in den Abendstunden sich dann und wann auch Radaulustige und Angetrunkene zu den Sängern gesellten und dadurch die gute Sache mehr und mehr in Frage stellten.

Dieser Übelstand führte dazu, daß sich der evangelische Jünglingsverein der Sache annahm und 1876 offiziell das Wächtersingen in seine Regie übernahm. Trotzdem konnte aber der Übelstand der immer wieder auftretenden Störungen nicht beseitigt werden. Erst als man die Verlegung des Singens in die Frühe der Adventssonntage beschloß, trat Ruhe ein.

Ab 1886 wurde die Neuregelung praktiziert und das bisherige "Wächtersingen" in "Adventssingen" umbenannt.

Gerhard Kitzig

Wir sind für Bad und Heizung da.

Rund um die Uhr. Rufen Sie uns an. Es lohnt sich.

Klaus-Dieter Stuckmann

Hambrinker Heide 22a Telefon 6 71 87 Technik im Haus-wir machen mehr daraus



Steinhagener Straße 27 gegenüber dem Kindergarten

Theoretischer Unterricht

Mo. + Do. 19.30 - 21.00 Uhr

Sollten Sie in der Theorie Probleme haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir erteilen auch Einzelunterricht.

Herausgeber u. verantwortlich für den Inhalt: Karl Mumperow, Isselhorster Str. 426,

4830 Gütersloh; Ruf 6 74 25. Konto: Lebendiges Isselhorst Nr. 204 533 340 bei der Spar- u. Darlehnskasse Isselhorst (BLZ

478 617 08). Druck: Druckerei zum Stickling, Gütersloh Fotosatz: Typoservice Strothoff GmbH, Rietberg

Herbst

Es ist schon November geworden, die Apfelbäume alle leer Kalt weht der Wind jetzt von Norden. doch die Sonne setzt sich zur Wehr Längst ist die Erntezeit vergessen doch die großen Felder noch grün Wenn wir im Sommer hier gesessen, säh' man die Rapsfelder blühn Auch wo uns der Wald willkommen mit herrlichem Vogelgesang, hat der Sommer Abschied genommen, jetzt ist der Tag nicht mehr lang Die klaren blauen Nächte verzaubern unsere Welt Auf manche Spinngeflechte der erste Rauhreif fällt Nun wird die Zeit schnell vergehen his ein kleines Licht wenn auch noch kalte Winde wehen. im Advent die Dunkelheit bricht

Heinrich Feldmann

Spar- und Darlehnskasse Isselhorst bietet Vermögens-Diagnose

Einen neuen Service "Vermögens-Diagnose" bietet die Sparund Darlehnskasse Isselhorst eG ihren Kunden an. Mit der "Vermögens-Diagnose" sollen die Kunden umfassend über die verschiedenen Anlagemöglichkeiten beraten werden. Der Service schafft nach Angaben des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) eine neue Beratungsqualität bei der Geldanlage, da durch den Einsatz von elektronischer Datenverarbeitung eine umfassende Analyse der Vermögenssituation duchgeführt werden kann. Auf der Grundlage dieser Analyse kann der Anlageberater einen maßeseschneiderten

Plan zur Vermögensbildung entwickeln, der ganz persönlich auf die Einkommensverhältnisse und Zukunftspläne des Sparers eingeht.

Die "Vermögens-Diagnose" besteht aus drei Bausteinen. Das Grundlagen-Journal zur Vermögens-Diagnose gibt den Sparern einen umfassenden Überblick



Telefon (0 52 41) 6 72 05

über alle Geldanlagemöglichkeiten, angefangen vom traditionellen Sparbuch bis hin zu Zerobonds oder Fremdwährungsanleihen. Mit dem übersichtlichen und leicht verständlichen Grundlagen-Journal kann sich der Sparer über das ganze Spektrum der Geldanlagemöglichkeiten informieren.

Den zweiten Schritt bildet eine Untersuchung des Vermögens durch eine Computeranalyse. Der Computer ist mit dem Wissen und der Erfahrung von Experten gefüttert und zeigt mit Hilfe von Vermögensbilanzen, Wachstums Hochrechnungen. -und Ertragsprognosen Stärken und Schwächen der persönlichen Vermögensbildung auf. Grundlage der Computeranalyse ist ein Fragebogen, in den der Sparer seine Vermögensverhältnisse wie bereits vorhandene Guthaben oder Versicherungen sowie seine Zukunftspläne wie zum Beispiel den Bau eines Hauses eintragen

Der Computer analysiert daraufhin anonym die jeweilige Situation und bietet damit eine Grundlage für neue Anlagestrategien. Im dritten Schritt steht es dem Sparer frei, sich beim Aufbau seines Geldwermögens von der Spar- und Darlehnskasse Isselhorst e.G. beraten zu lassen.

Das Grundlagen-Journal ist bei den Genossenschaftsbanken gegen eine Schutzgebühr von DM 7,50 erhältlich. Es kann auch direkt beim BVR, Postfach 12 04 04, 5300 Bonn 1, zum Preis von DM 7,50 Plus DM 2,50 Versandkosten bestellt werden. Die Computeranalyse wird auf Wunsch für jeden Interessenten zum Preis von DM 30,— durchgeführt.



Ve Spe

ähmaschinen IANDWERK Industrie-Nähmaschinen Haushalts-Nähmaschinen Verkauf und Service

Spexarder Bahnhof 9 · 4830 Gütersloh Telefon (05241) 48882 Gute Parkgelegenheiten!



Avenwedde Isselhorster Straße 227

Bräunungs-Studio

Gesunde Bräune zum vernünftigen Preis: Jetzt alle Bänke mit Einschaltverzögerung.

- 3 verschiedene Bräunungsarten
- ERGOLINE 35
 mit 35 RS-Reflektor-Röhren

mit 35 RS-Reflektor-Röhren und 3 Gesichtsfeldern 12 Min. 5,-

- ALISUN-Tunnelbräuner
 mit Hochleistungs-IntensivRöhren und 1 Gesichtsfeld ... 18 Min. 5,-
- ERGOLINE

mit Hochleistungs-Intensiv-Röhren und 1 Gesichtsfeld . . 18 Min. 5,-

- ergoline + Alisun
 mit N-Röhren und 1 Gesichtsfeld für helle Hauttvoen
 25 Min. 5.-
 - Täglich geöffnet von 8 bis 22 Uhr

Weitere Bräunungs-Studios:

Gütersloh, Brockhäger Straße 7, Neuenkirchener Straße 68 und Georgstraße 4 Rietberg, Rathausstraße 49



Telefon (0 52 41) 6 72 05

August Kornfeld zum Gedenken

Als Ende September sich in Isselhorst und Umgebung die Nachricht verbreitete, August Kornfeld aus Ebbesloh habe auf der Fahrt des Reitervereins Hollen nach Südtirol einen Schlaganfall erlitten, da war weit und breit ob betrüblichen Kunde Betroffenheit zu spüren. Sie ließ erkennen, welcher Wertschätzung sich der letzte Bürgermeister der kleinen Gemeinde Ebbesloh vor der kommunalen Neugliederung im Jahre 1970 bei den Bewohnern des Kirchspiels Isselhorst erfreute. Gleichsam wurde überall der Wunsch laut er möge sich von diesem Schlag noch einmal erholen.

Obwohl für August Kornfeld ärztliche Hilfe sogleich zur Stelle war und er im Rettungswagen in das Städtische Krankenhaus Gütersloh gebracht wurde, waren seine Überlebenschancen nach fachärztlichem Urteil nur gering. Nach fast sechswöchigem Krankenhausaufenthalt ist er am letzten Oktobertag im Alter von 83 Jahren gestorben. Er durfte noch am Morgen seines Todestages in die vertraute Umgebung seines Hofes zurückkehren, wo er in Anwesenheit seiner engsten Angehörigen um 20.40 Uhr seine Augen für immer schloß.

August Kornfeld war kein Mann des untätigen Ruhestandes. Auf dem nun schon seit einigen Jahren von seinem Sohn Heinrich geführten Hof übernahm er noch gern einige seinen Kräften gemäße Aufgaben. Die hielten ihn innerlich jung, und so war sein Leben bis zuletzt von produktiver Tätigkeit geprägt. Am politischen Geschehen unserer Zeit nahm er noch regen Anteil. Den gegen-



wärtigen Umbruch im Osten unseres geteilten Vaterlandes hätte er sicher mit großer Anteilnahme begrüßt. Er hat ihn leider nicht mehr erleben dürfen.

Mit August Kornfeld ist ein Mann zu Grabe getragen worden, der sich aufgrund seiner Ausstrahlungskraft und seines humorvollen Wesens allgemeiner Beliebtheit erfreute. So war es kein Wunder, daß er in vielen Gremien und Verbänden vertreten war. Man schätzte seine fachkundige Meinung ebenso wie seine verbindliche Art, mit Menschen umzugehen. August Kornschen umzugehen. August Kornschen umzugehen. August Kornschen umzugehen.

feld war kein Mann der harten Konfrontation, sondern eher des versöhnenden Ausgleichs. Für seine Gemeinde Ebbesloh war er in den siebzehn Jahren als Bürgermeister immer der maßgebende Ansprechpartner. Sein auf Ausgleich bedachtes Wesen sicherte ihm das Vertrauen und auch die Anerkennung seiner Mitbürger. In den Vereinen, aber auch in privaten Zirkeln schätzte man seinen Humor und sein geselliges Wesen. In seiner Nähe hielten sich gern all diejenigen auf, die sich in froher Runde einmal ihrer Alltagssorgen entledigen wollten.

Welch hohes Ansehen August Kornfeld im Kirchspiel Isselhorst und darüber hinaus genoß, das kam bei seiner Beerdigung am Sonnabend, dem 4. November 1989, zum Ausdruck. Ein kaum übersehbarer Trauerzug folgte seinem Sarg von der Kirche aus, wo der Trauergottesdienst ob der zu erwartenden großen Teilnahme stattfand. Pastor Kirsch würdigte in seiner Traueransprache den Verstorbenen als Menschen, der sich aus christlicher Verantwortung für seine Mitmenschen eingesetzt habe.

Das Kirchspiel Isselhorst ist durch den Tod von August Kornfeld um eine allseits geachtete Persönlichkeit ärmer geworden.

Karl Johannsmann



Wir führen aus: Sämtliche Maler- und Tapezierarbeiten · Verlegung von Teppichund PVC-Böden · Reparaturverglasungen

Wilfried Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13 · Telefon 66 03

Des Tegesperich

in Isselhorst

Die Post und die Sparkasse sind endlich fertig!

Unser Haus – die frühere Post – ist schon 100 Jahre alt.

1889

1989



Dies feiern wir!

vom 1. bis 3. Advent

Der Dorfschuster lädt ein!



Er macht viele Sonderangebote und gibt auf reguläre Ware Nachlässe bis zu ? %

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Karmann

Ihr Fachgeschäft für Schuhe Haller Straße 133 Telefon 6 71 45 4830 Gütersloh 12 (Isselhorst)

Weihnachtskonzert

Am 2. Weihnachtstag, dem 26. 12, 1989, findet nun schon zum dritten Mal ein Weihnachtskonzert des Kammerorchesters der VHS Bielefeld unter der Leitung von R. Timmermann statt. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. In ihrem Mittelpunkt stehen dieses Jahr das "Te Deum" von W. A. Mozart, die Weihnachtskantate "In dulci jubilo" von G. Ph. Telemann und das Blockflötenkonzert in F-Dur von G. Samartini. Für die Solopartien wieder Mechthild konnten Oblau, Sopran, und Michael Timm, Baß, gewonnen werden. Beide wußten schon im letzten Weihnachtskonzert mit ihren Stimmen zu gefallen.

Mechthild Oblau, Gütersloh, studierte in Düsseldorf Gesang und setzt ihr Studium nun bei Hans Peter Bendt, einem bekannten Pädagogen, in Detmold fort. — Michael Timm begann seine Ausbildung an der NWD-Musikschule in Detmold bei Prof. H. Eckels. Nach Jahren in Freiburg



und der Absolvierung des Referendariats für das künstlerische Lehramt am Gymnasium ist Michael Timm jetzt Konzertsän-

ger. Mitarbeit bei Fernseh- und Rundfunkaufnahmen am WDR in Köln und Rias Berlin sind erste Erfolge in der Laufbahn des jungen Künstlers.

U. Timmermann, S. Diekmann und E. Chr. Kaptain vervollständigen die Reihe der Solisten in dieser weihnachtlichen Veranstaltung. Sie spielen das vierte Konzert für Blockflöten von J. Chr. Schickhardt. Chorund Gemeindegesang werden von einem Bielefelder Orchester und der Isselhorster Kirchenmusikerin Dorothee Bauer am Cembalo begleitet.

Der Chor verzichtet auch in diesem Jahr auf Eintrittsgeld und hofft, die nicht unerheblichen Unkosten durch die Kollekte finanzieren zu können.

Vielleicht ist dieser musikalische Ausklang der Feiertage noch einmal der rechte Anlaß, das Fest besinnlich zu beschließen.



SO ZAHLT SICH TECHNISCHER FORTSCHRITT AUS

Wie gut die gute alte Zeit wirklich war, können die meisten von uns gar nicht mehr so genau beurteilen.

Eines ist auf jeden Fall sicher: Wir haben es heute leichter. So können Sie beispielsweise unabhängig von unseren Geschäftszeiten Geld abheben. Auch am Wochenende.

Mit den Geldautomaten der Sparkasse und Ihrer ee-Karte haben Sie den direkten Zugriff auf Ihr Konto. Dadurch ist das Leben noch eine Spur unabhängiger geworden. Von Ihren Terminen und unseren Öffnungszeiten. Das gilt auch für Ihren Kontostand.

Nutzen Sie den technischen Fortschritt Ihrer Sparkasse.

> Jetzt in Isselhorst: ab 11. 10. 1989 im Sparkassenhaus

wenn's um Geld geht - Sparkasse